

## **Neuer Chefarzt der Inneren Abteilung vorgestellt**

### **Stefan Ambrosch ist seit 1. Juli Chefarzt der Inneren Abteilung der Kreisklinik Freilassing**

In einem Pressegespräch stellte der Vorstand der Kliniken Südostbayern AG, Stefan Nowack, den neuen Chefarzt der Inneren Abteilung der Kreisklinik Freilassing vor. Stefan Ambrosch übernahm am 1. Juli die Leitung von Dr. Karl-Heinz Höffl, der künftig als niedergelassener Arzt in einer Arztpraxis in Traunstein arbeiten wird. Ihm zur Seite steht weiterhin Dr. Johannes Kern. „Er arbeitet bei uns als ‚Teilzeit-Chefarzt‘ und zugleich als niedergelassener Arzt“, sagte Nowack.

Die Stelle sei nicht ausgeschrieben worden, um Unruhe zu vermeiden, meinte Nowack. Ambrosch sei ihm empfohlen worden und man habe spontan zueinander gefunden. Wie sein Lebenslauf zeige, sei der gebürtige Oberfranke Ambrosch im Berchtesgadener Land verwurzelt. „Wir haben einen kompetenten und qualifizierten Chefarzt gewonnen“, stellte der Klinik-Vorstand fest.

Ambrosch erklärte, er sei seit 1999 im Berchtesgadener Land tätig. Die Region sei ihm als naturverbundener Mensch sehr wichtig, um im Einklang mit der Natur Energie tanken zu können. „Ich will hier nicht mehr weggehen“, bekräftigte der 43-Jährige. Nach dem Medizinstudium und der Zeit als Arzt in Erlangen und Fürth kam er vor zwölf Jahren zur Schön-Klinik Berchtesgadener Land. Dort war er bis 2004 als Facharzt für Innere Medizin tätig. Das darauf folgende Jahr verbrachte er in der Kreisklinik Bad Reichenhall bei Chefarzt Prof. Dr. Rainer Willy Hauck, bei dem er sich weitere Kenntnisse in der Pneumologie und Kardiologie aneignete. Zuletzt war er seit 2008 Leitender Arzt für Innere Medizin in die Schön-Klinik Berchtesgadener Land. Daneben ist Ambrosch seit 2000 in seiner Freizeit mit großer Leidenschaft regelmäßig als Notarzt unterwegs.

Die Kreisklinik Freilassing sei für ihn sehr interessant, weil ihm die Akutmedizin sehr am Herzen liege, erklärte Ambrosch. „Es ist wichtig, dass wir das Freilassinger Krankenhaus in ein stabiles Fahrwasser bekommen.“ Sein Ziel sei zum einen, einen stabilen Standort zu schaffen, zu dem die Bevölkerung Vertrauen habe, und zum anderen eine patientennahe Versorgung aufzubauen. Er werde auch weiterhin als Notarzt aktiv sein, sagte er.

Vorstand Nowack äußerte sich froh darüber, dass die Kliniken Südostbayern AG ihren östlichsten Standort stabilisieren konnte. „Nun ist es wichtig, dass die Patienten von den niedergelassenen Ärzten kommen, weil sie wissen, dass sie im Freilassinger Krankenhaus gut aufgehoben sind und bestens versorgt werden.“ Die Innere Abteilung werde künftig medizinisch gut und breit aufgestellt sein und ein komplettes Angebot bieten können. Am 1. August werde Dr. Matthias Gotthardt als Oberarzt mit dem Schwerpunkt Gastroenterologie seine Arbeit aufnehmen. Chefarzt Ambrosch decke die Fachbereiche Kardiologie und Pneumologie ab. Schließlich sei Dr. Kern für

den Fachbereich Onkologie prädestiniert. „Mit dem Krankenhaus Freilassing geht es aufwärts“, zog Nowack ein positives Fazit für die künftige Entwicklung.

Quelle: [www.kliniken-suedostbayern.de](http://www.kliniken-suedostbayern.de)